

Thema: Prater Wien

Autor: M.Pommer, Ch. Budin



◀ Dieses Blechdach liegt wie ein Sarkophag über den Beweisen. Der Besitzer ist sich sicher: „Wir kommen wieder.“

“ Die Ursache für das Feuer ist noch offen. Ob es sich um einen technischen Defekt, Fahrlässigkeit oder Brandstiftung handelt, können wir erst untersuchen, wenn das Blechdach weggeräumt ist. ”
Ein ermittelnder Beamter

Dach behindert Spurensuche ● Defekt oder Brandstiftung?

„XXL“-Brand: Wichtige Beweise liegen unter Sarkophag aus Blech

Ein technischer Defekt oder Brandstiftung? So schnell wird die Ursache des Prater-Infernos wohl nicht geklärt, konnten viele wichtige Spuren auf der „Asche-Müllhalde“ immer noch nicht untersucht werden. Der Grund: Das schwere Blechdach des „XXL“-Restaurants liegt wie ein Sarkophag auf allen entscheidenden Beweisen . . .

„Wir kommen wieder“, hat der Besitzer des beliebten „XXL“-Restaurants auf seiner Homepage versprochen. Das Gleiche gilt auch für die Brandermittler, die immer noch nicht alle Beweise sichern konnten. Das

schwere Blechdach hat sich über einen Teil des Areals gestülpt, darunter könnten sich immer noch wichtige Spuren befinden. Solange die nicht eingesammelt wurden, ist ein Gutachten über das Inferno nebst des Rie-

senrads nicht sehr aussagekräftig.

Wie berichtet, sorgte eine ganze Armee an Feuerwehrmännern am 3. Jänner da-

VON M. POMMER & CH. BUDIN

für, dass die Flammen aus dem brennenden Lokal nicht auf den ganzen Prater-Block übergriffen. Mit einer vertikalen Wasserwand konnte die Feuersbrunst schließlich eingedämmt werden.